

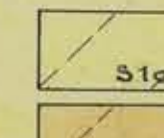
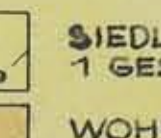
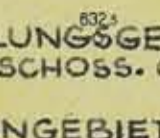
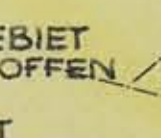

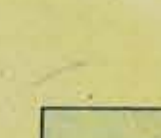
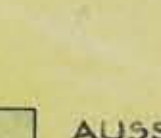
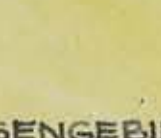
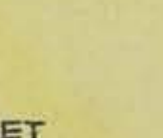
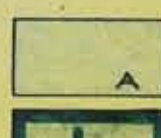
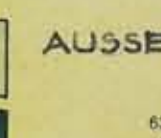
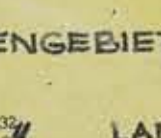
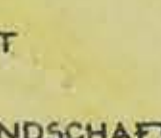

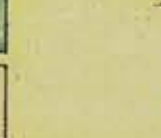
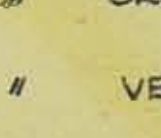
# BAUSTUFENPLAN DER HANSESTADT HAMBURG BEZIRK - ALTONA STADTTTEIL OSDORF - ORTSTEIL NR. 220 " NIENSTEDTEN " Op.M. Nr. 221

M. 1:5000



ERNEUT FESTGESTELLT IN DER  
SITZUNG DES SENATS  
AM 14. Januar 1955  
  
Uthmann  
BEZIRKSAMT ALTONA  
PROTOKOLLFÜHRER  
DES SENATS

FÜR DIE INDUSTRIELÄCHE SIND BESONDERS GEFÄHRDENE  
UND BELÄSTIGENDE BETRIEBE - SOWIE BETRIEBE GEMÄSS § 16  
DER REICHSGEWERBEORDNUNG AUSGESCHLOSSEN

-  SIEDLUNGSGEBIET  
1 GESCHOSS. OFFEN
-  WOHNGBIET  
1 GESCHOSS. OFFEN
-  WOHNGBIET  
2 GESCHOSS. OFFEN
-  MISCHGBIET  
2 GESCHOSS. OFFEN
-  BESONDERS GESCHÜTZTES  
WOHNGBIET VERBOT JEDER ART  
BETRIEBLICHER, HANDELSBLICHER, INDUSTRIELICHER  
NUTZUNG
-  WOHNGBIET IN  
LANDSCHAFTSCHUTZ
-  FÜR BESOND. ZWECKE  
VORBEHALTEN
-  INDUSTRIELÄCHE
-  AUSSENGEBIET DAUERKLEINGÄRTEN
-  AUSSENGEBIET
-  LANDSCHAFTSCHUTZ
-  GRÜNFLÄCHEN OFF. ART
-  VERKEHRSLÄCHEN
-  GEBÄUDE OFF. ART
-  WASSERFLÄCHEN
-  BESIELTES GEBIET  
BESIEHLUNG MÖGLICH

HAMBURG, DEN 22. November 1951  
BAUBEHÖRDE  
LANDESPLANUNGSAMT

BESCHLOSSEN GEMÄSS § 10 DER BAUPOLIZEI-VERORDNUNG  
FÜR DIE HANSESTADT HAMBURG V. 8. JUNI 1938 IN DER  
SITZUNG DES SENATS AM 14. JANUAR 1955

BEZIRKSAMT ALTONA - STADTPLANUNGSABTEILUNG

REGISIERUNGSGEBÜHR  
ALS PROTOKOLLFÜHRER DES SENATS



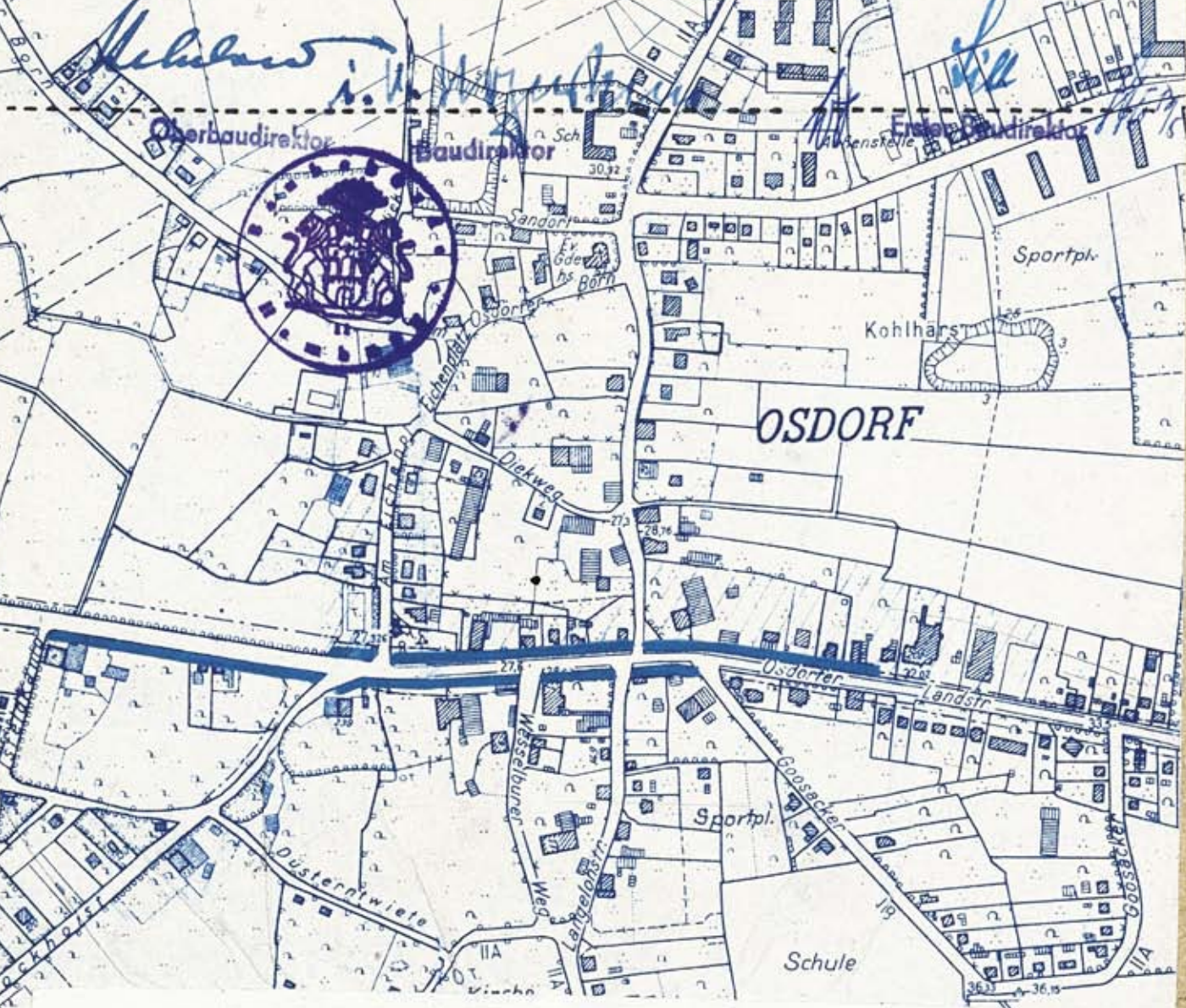
Brandstücken

Wohrd

# 2. ÄNDERUNG DES BAUSTUFENPLANS OSDORF - NIENSTEDTEN

Hamburg, den 29. Juni 1960

OBERBAUDIREKTOR LANDESPLANUNGSAMT TIEFBAUAMT



— Straßenabschnitte, an denen Überfahrten für Betriebe mit erheblichem Zu- und Abfahrtsverkehr, insbesondere für Tankstellen, Fuhrunternehmen, Lagereibetriebe und ähnliche Betriebe nicht zulässig sind.

ZUGESTIMMT  
BEZIRKSAUSSCHUSS AM  
LANDESPL. II  
BAUDEPUTATION I

28. JAN. 1960  
2. 6. 1960  
22. 6. 1960

Festgestellt gemäß § 50 der Baupolizeiverordnung in der Sitzung des Senats am 13. 9. 1960  
Protokollführer des Senats  
[Signature]





### Verordnung

#### über die Änderung der Baustufenpläne Harburg, Heimfeld und Neugraben-Fischbek

Vom 13. September 1960

Auf Grund der §§ 1 und 2 der Verordnung über die Regelung der Bebauung vom 15. Februar 1936 (Reichsgesetzblatt I Seite 104), des § 2 der Verordnung über Baugestaltung vom 10. November 1936 (Reichsgesetzblatt I Seite 938) in Verbindung mit § 20 a des Gesetzes, betreffend das Verhältnis der Verwaltung zur Rechtspflege, in der Fassung des Gesetzes vom 20. Dezember 1954 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 155) wird nach Maßgabe des § 10 der Baupolizeiverordnung vom 8. Juni 1938 (Hamburgisches Verordnungsblatt Seite 69) verordnet:

#### § 1

Die Änderung der Baustufenpläne Harburg, Heimfeld und Neugraben-Fischbek wird festgestellt.

#### § 2

Die maßgeblichen Stücke der Pläne sind beim Staatsarchiv, je eine Ausfertigung beim Bezirksamt Harburg zur kostenfreien Einsicht für jedermann niedergelegt.

Gegeben in der Versammlung des Senats,  
Hamburg, den 13. September 1960.

### Verordnung

#### über die

2. Änderung des Baustufenplans Bahrenfeld,
3. Änderung des Baustufenplans Groß Flottbek-Othmarschen,
2. Änderung des Baustufenplans Osdorf-Nienstedten,
4. Änderung des Baustufenplans Iserbrook-Sülldorf,
3. Änderung des Baustufenplans Rissen und
3. Änderung des Baustufenplans Lurup

Vom 13. September 1960

Auf Grund der §§ 1 und 2 der Verordnung über die Regelung der Bebauung vom 15. Februar 1936 (Reichsgesetzblatt I Seite 104), des § 2 der Verordnung über Baugestaltung vom 10. November 1936 (Reichsgesetzblatt I Seite 938) in Verbindung mit § 20 a des Gesetzes, betreffend das Verhältnis der Verwaltung zur Rechtspflege, in der Fassung des Gesetzes vom 20. Dezember 1954 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 155) wird nach Maßgabe des § 10 der Baupolizeiverordnung vom 8. Juni 1938 (Hamburgisches Verordnungsblatt Seite 69) verordnet:

#### § 1

- Die 2. Änderung des Baustufenplans Bahrenfeld,
3. Änderung des Baustufenplans Groß Flottbek-Othmarschen,

2. Änderung des Baustufenplans Osdorf-Nienstedten,
4. Änderung des Baustufenplans Iserbrook-Sülldorf,
3. Änderung des Baustufenplans Rissen und die
3. Änderung des Baustufenplans Lurup

werden festgestellt.

#### § 2

Die maßgeblichen Stücke der Pläne sind beim Staatsarchiv, je eine Ausfertigung beim Bezirksamt Altona zur kostenfreien Einsicht für jedermann niedergelegt.

Gegeben in der Versammlung des Senats,  
Hamburg, den 13. September 1960.